

# Classics in Bochum – einzigartig und innovativ

- umfassende Beschäftigung mit der Literatur und Kultur der Antike ohne den Mehraufwand eines Spracherwerbs
- Brückenschlag zwischen Antike und Moderne
- Netzwerkstudium mit interdisziplinärer Ausrichtung
- individuelle Schwerpunktsetzung
- starke Berufsfeldorientierung

## Classics

Literatur, Kultur und Rezeption der Antike

**Abschluss** 2-Fach-Bachelor of Arts

**Regelstudienzeit** 6 Semester

**Studienbeginn** Winter- und Sommer-

semester

Voraussetzungen Hochschulzugangsbe-

rechtigung

(keine Latein- und/oder Griechischkenntnisse er-

forderlich)

**Kontakt** Marie da Silva Santos M.A.

Seminar für

Klassische Philologie

classics-klassphil@rub.de





#### Bilder

Titelbild: generiert mit Adobe Firefly Image 3.

Incipit: Arezzo, metamorfosi di ovidio, 1390-1400 ca., pluteo 36.8. Sailko, CC BY 3.0 <a href="https://creativecommons.org/licenses/by/3.0">https://creativecommons.org/licenses/by/3.0</a>, via Wikimedia Commons (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Arezzo,\_metamorfosi\_di\_ovidio,\_1390-1400\_ca.,\_pluteo\_36.8,\_02.JPG?uselang=de) [zugeschnitten und mit Zitat verblendet].

#### Zitatquellei

Albert Einstein: Tucci, Niccolo: The Great Foreigner, in: The New Yorker, 22. November 1947

*Univ.-Prof. Dr. Anton Zeilinger*: Sichrovsky, Heinz: Warum Griechisch und Latein unverzichtbar sind, in: NEWS Magazin 19 (2024).

Friedrich Nietzsche: Nietzsche, Friedrich: Wir Philologen, in: Friedrich Nietzsche: Werke in drei Bänden, herausgegeben von Karl Schlechta, Band 3, München 1954, S. 323-



**RUHR-UNIVERSITÄT** BOCHUM

# **CLASSICS**LITERATUR, KULTUR UND REZEPTION DER ANTIKE

**VORSCHAU** 

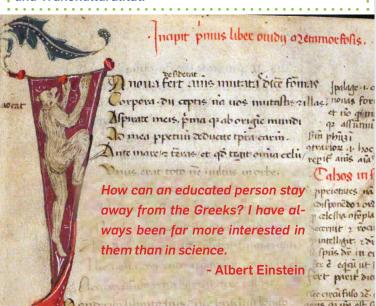
interdisziplinärer 2-Fach-B.A.

Die Antike ist einer der bis heute wichtigsten Ausgangs- und Bezugspunkte in nahezu allen Kulturbereichen, angefangen bei Literatur, Kunst und Sprache über Architektur und Naturwissenschaften bis hin zur Philosophie, Religion und Politik.

Der B.A.-Studiengang Classics – Literatur, Kultur und Rezeption der Antike ist ein interdisziplinäres, kultur- und epochenübergreifendes Studienangebot, das die Literatur und Kultur der griechisch-römischen Antike und ihre vielfältige Rezeptions- und Wirkungsgeschichte bis in die Gegenwart umfasst.

Studierende gewinnen einen umfassenden Einblick in die Inhalte und Methoden der Klassischen Philologie, Alten Geschichte und Archäologie, sie werden mit unterschiedlichen literatur- und kulturwissenschaftlichen Methoden vertraut gemacht und zur kritischen Analyse des kreativen Umgangs mit der Antike befähigt.

Durch die Beschäftigung mit der klassischen Tradition von der Antike bis zur Gegenwart vermittelt *Classics* ein profundes Wissen über **Geschichte und Kultur, über Struktur und Wandel von sozialen und politischen Organisationen, über Philosophie, Religion sowie Aspekte der Globalisierung und Transkulturalität.** 



### Studienmodell

Einführung Classics Einführung Alte Geschichte Grundlagen Einführung Klass. Archäologie Methoden Klass. Philologie Übung Überlieferungsgeschichte Übung Literaturgeschichte und -wissenschaft Antike **Texte** Proseminar Komparatistik Hauptseminar Komparatistik Gesellschaft 2 Vorlesungen Geschichte und Politik Kolloquium Geschichte der Antike 2 Vorlesungen Klass. Archäologie Materielle Kultur der **Antike** Seminar Klass. Archäologie Antike und moderne Vorlesung Wahlfach Geistesge-Proseminar Wahlfach schichte Hauptseminar Wahlfach Begleitübung Praktikum Berufsfelder Praktikum Sachübung Multimedia Antike und Moderne: Übung Multimedia Antike multi-

Seminar Multimedia

medial

Eines meiner Schlüsselerlebnisse war die Verteidigungsrede des Sokrates, die Apologie. Das ist ein Augenöffner! [...]
Menschenbildung nennt man das.

Univ.-Prof. Dr. Anton Zeilinger, Nobelpreis für Physik 2022

Drei Dinge muß der Philologe [...] verstehen, das Altertum, die Gegenwart, sich selbst.

> Friedrich Nietzsche, Wir Philologen 1874/75

Unternehmensberatung

lagswese

Museen Publizistik

Berufsfelder

**Journalismus** 

Bibliotheken Öffentlichkeitsarbeit lturmanagement